

ODAC® 310

Moderner einachsiger Messkopf aus der ODAC®-Lasermessgeräte-Reihe. Höchste Genauigkeit, Robustheit, Zuverlässigkeit und Funktionalität zeichnen alle Laserdurchmessermessköpfe von ZUMBACH aus. Der Messkopf ist in modularer Bauweise konzipiert. Er ist lieferbar auf einer Verbindungsschiene oder nur als Sender und Empfänger für flexiblen Einbau, je nach Anwendung und in beliebiger Lage. So ist der Einsatz auch bei schwierigen Platzverhältnissen möglich oder es können mehrere Sender/Empfänger-Paare in derselben Ebene angeordnet werden. ODAC® 310 Messköpfe können in praktisch jedem Fertigungsprozess in der Draht- und Kabelindustrie, Kunststoff- und Gummiindustrie sowie Stahl- und Metallindustrie eingesetzt werden. Bekannt für Präzision, Qualität und einfache Handhabung, zählen die Lasermessköpfe von ZUMBACH zu den Besten ihrer Klasse.

Die technologische Grundlage dieser Messköpfe bildet modernste Lasertechnologie mit Laserdioden als Lichtquellen, kombiniert mit intelligenten, leistungsstarken Messwertprozessoren, welche eine einfache und flexible Anbindung ermöglichen. Unsere langjährige Erfahrung als Pionier der In-line Messtechnik, kombiniert mit hohen Produktionszahlen ergeben ein Produkt mit einem ausgezeichneten Preis-Leistungs-Verhältnis.

Herausragende Merkmale sind u.A. die Einzelscan-Kalibration (CSS), Einzelscan-Überwachung und die hohe Datenrate von bis zu 333* Datenpakete pro Sekunde. Die Messköpfe können bei allen Liniengeschwindigkeiten eingesetzt werden. Produktvibrationen haben keinen merkbaren Einfluss auf die Messung.

* Abhängig von Messkopfausführung, Anzahl übertragener Messwerte sowie Konfiguration der Schnittstelle.

Adaptive Signalverarbeitung in den Messgeräten erhöht die Messgenauigkeit

Alle Messköpfe der ODAC®-Reihe beinhalten eine adaptive Signalverarbeitung (Patent DE3111356), welche eine regelmässige Kalibrierung überflüssig macht, ausser wenn es durch den Austausch von Komponenten oder durch das Erfüllen von Vorschriften (ISO 9001) notwendig wird.

Sämtliche relevante Parameter für die Genauigkeit werden durch das Messsystem kontinuierlich überwacht und laufend automatisch auskompensiert. Dies gilt speziell auch für eventuelle Langzeitänderungen des Verhaltens des Scannermotors oder der Messelektronik.

Flexible Kommunikationsmöglichkeiten

- RS (-232 /-422 /-485)
- DP (Profibus DP)
- EN (Ethernet TCP/IP)
- PN (Profinet IO V2.3)
- EI (EtherNet/IP)
- J (digital, zum Anschluss an USYS Prozessoren)



Herausragende Vorteile

- Sehr hohe Scanrate (Abtastfrequenz)
Standard: 1000/s, F-Version: 2000/s
- Hochpräzise Messung
- Hohe Schmutzunempfindlichkeit

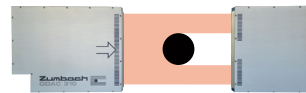
Flexible Einsatzmöglichkeiten

Mit und ohne Schiene, diverse Messdistanzen



Messarten

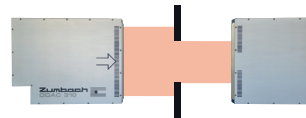
1 Durchmessermessung



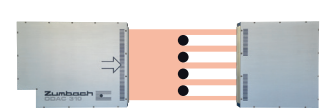
4 Höhenmessung



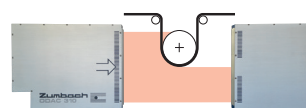
2 Spaltenbreitenmessung



5 Mehrfachmessung



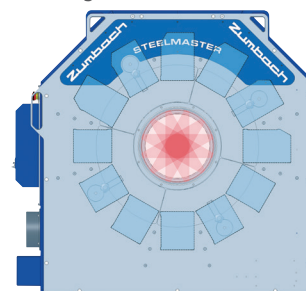
3 Eintauchtiefenmessung



Weitere Messarten auf Anfrage

Spezialanwendungen

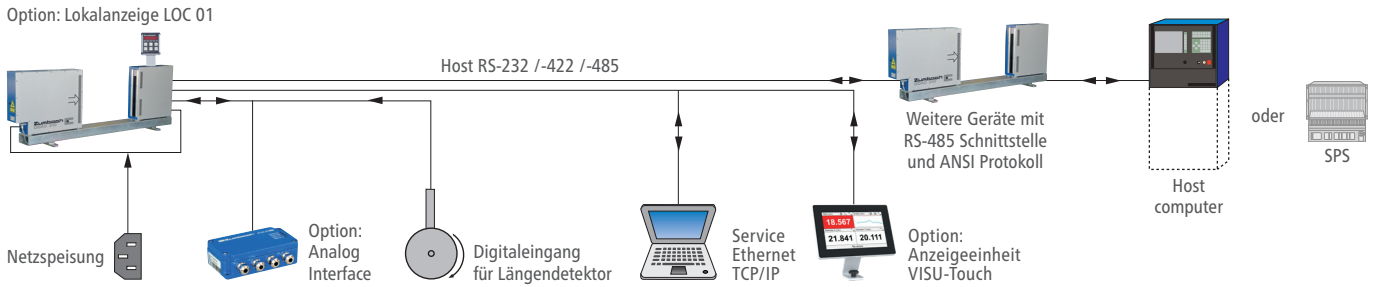
Messung in Warmwalzstrassen



► Verlangen Sie Spezialprospekte über STEELMASTER-Messsysteme

Systemübersichten

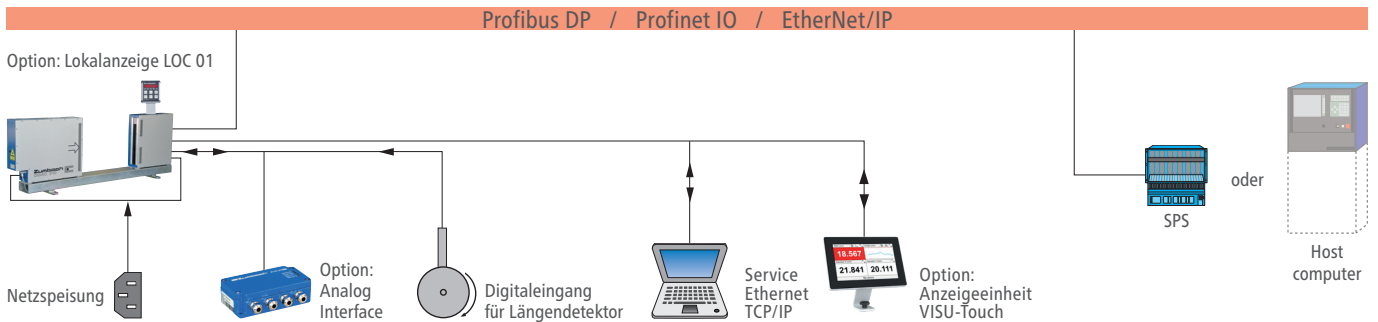
Version ODAC® 310EN-RS (serielle Schnittstelle)



Ein eingebauter Prozessor ermöglicht Erfassung und Überwachung der Messwerte, sowie Statistikfunktionen, Parameterauswahl und viele weitere Funktionen. Die RS-Variante kommuniziert über die integrierte RS-Schnittstelle mit einem übergeordneten System wie USYS von

Zumbach, Host-Computer oder SPS-Steuerung. Als Softwareprotokolle sind wahlweise Zumbach ODAC- oder Host-Protokoll wählbar. Die Serviceschnittstelle (Ethernet TCP/IP) dient der Konfiguration des Messsystems.

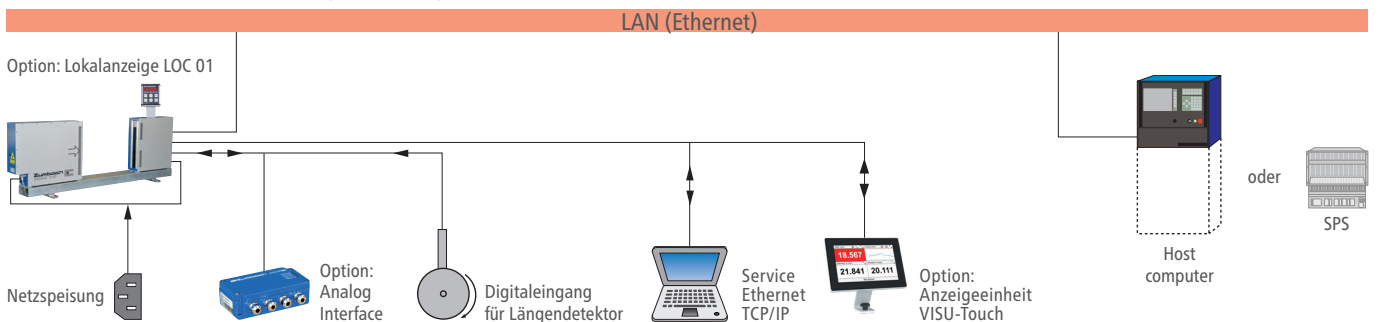
Version ODAC® 310EN-DP (Profibus DP), -EN-PN (Profinet IO) oder -EN-EI (EtherNet/IP)



Ein eingebauter Prozessor ermöglicht Erfassung und Überwachung der Messwerte, sowie Statistikfunktionen, Parameterauswahl und viele weitere Funktionen. Diese Varianten kommunizieren über die integrierte Profibus DP-, Profinet IO oder EtherNet/IP-Schnittstelle mit einem übergeordneten System. Diese Schnittstellen sind für den

schnellen Datenaustausch in der Feldebene konzipiert. Ein zentrales Steuergerät, wie z.B. SPS/PC, kommuniziert über eine schnelle und sichere Verbindung mit dezentralen Feldgeräten. Typische Feldgeräte sind Ventile, Antriebe, Schalter oder auch intelligente Geräte wie z.B. die ODAC Messköpfe von Zumbach.

Version ODAC® 310EN-EN (Ethernet)



Ein eingebauter Prozessor ermöglicht Erfassung und Überwachung der Messwerte, sowie Statistikfunktionen, Parameterauswahl und viele weitere Funktionen. Die EN-Variante kommuniziert über die integrierte Ethernet-Schnittstelle mit einem übergeordneten System. Die Messwerte

und Parameter werden mittels wählbaren Zumbach-Protokollen (ODAC- oder Host-Protokoll) in Pakete des standardisierten TCP/IP-Protokoll integriert und übertragen. TCP/IP erlaubt den Datenaustausch über bestehende Netzwerke, wie z.B. firmeneigene Netzwerke.

Version ODAC® 310Jxx mit den entsprechenden, externen ZUMBACH Prozessoren



Zubehör

Beschreibung

Bestellnummer

Kalibriernormalsatz

ODAC.9501.72000

In Kassette, bestehend aus:

- Kalibriernormalhalter
- Kalibriernormal \varnothing 6 und 200 mm
- Zertifikat

Weitere Kalibriernormal sind auf Anfrage erhältlich.



Lokalanzeige LOC 01

LOC.011.01000

zur Montage direkt auf dem Messkopf. Verbindung zum Messkopf mit Kabel Nr. ODAC.9167.00005. Nicht für ODAC J-Versionen.



VISU-Touch

VISU.001.01XXX

Das VISU-Touch ist ein robuster und kompakter 7" Touchscreen. Dieser universelle PoE (Power over Ethernet) betriebene Touchscreen ermöglicht die Anzeige der integrierten Web-Oberfläche des Messkopfes. Er wird mit Halter zur Fixierung auf dem Messkopf geliefert. Nicht für ODAC J-Versionen.

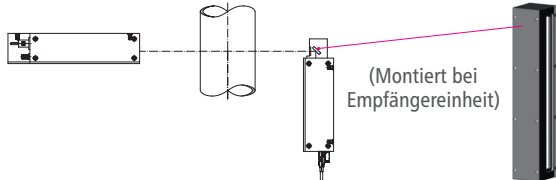


Umlenkeinheit ODAC-310-90° Sender

ODAC.3101.940 S

Umlenkeinheit ODAC-310-90° Empfänger

ODAC.3101.940 E



Ethernetkabel

A15 608 8XXX

Ethernet Netzwerkkabel Kat. 6S/FTP mit RJ45 Steckern.(XXX in der Bestellnummer, steht für: x 0.1 m, z.B. A15 608 8025 steht für 25 x 0.1 m und somit ein 2.5 m langes Kabel). Nicht für ODAC J-Versionen.

PoE Injektor 48V, 24W

N2.7860.1000

Speisung über Ethernet für Geräte, welche PoE oder lange Ethernetkabel nicht unterstützen. Nicht für ODAC J-Versionen.



Analoginterface AI4-R

ODAC.001.100

Interface mit 4 Analog-, 5 Digitalausgänge und 2 Relaisausgänge. Direkter Anschluss des Digitaleinganges (Längengeber). Nicht für ODAC J-Versionen.



Signalkabel L2 Bus 1DR22 x 02R

A13 252 0150

Verbindung zwischen der Profibus-DP-Schnittstelle und dem kundenseitigen Datensystem. Nur für DP-Versionen.

Kabelstecker

A10 125 0070

Gegenstecker für Digitaleingang "I/F". Anschluss eines Längengebers. Wird nicht benötigt, wenn bereits das Analoginterface verwendet wird. Nicht für ODAC J-Versionen.



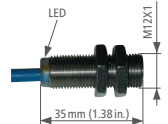
Näherungsschalter

A16 100 0110

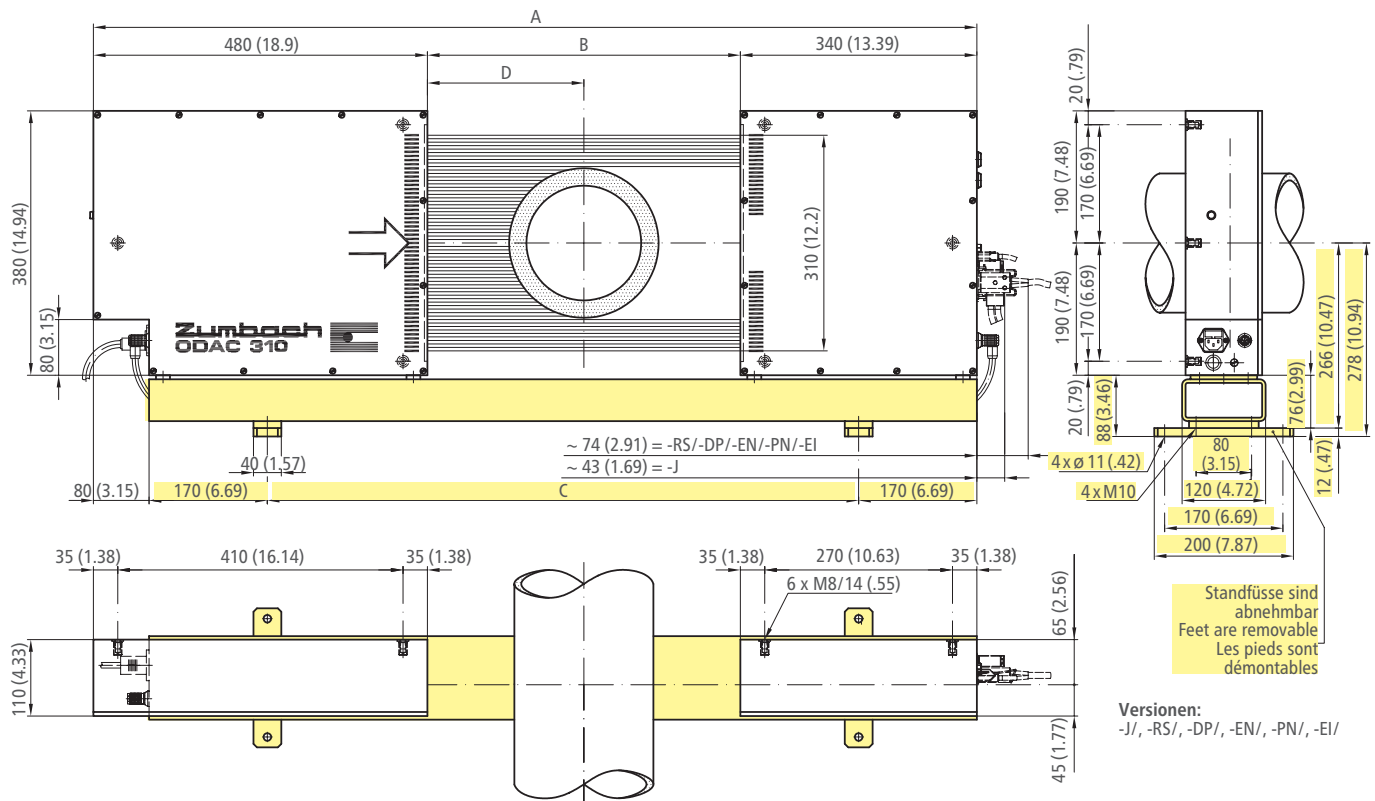
Der Näherungsschalter dient zur Längenerfassung.

Eckdaten:

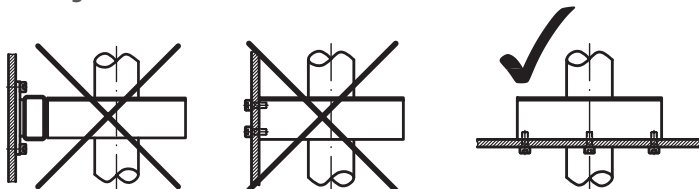
- Norm: EN 60947-5-6 (NAMUR, Öffner)
- Schaltabstand max. 2 mm, Einbau bündig
- Umgebungstemperatur: -25...100°C
- Schutzart: IP 67, Anschluss: PVC-Kabel 2m



Abmessungen



Montage in Vertikallinie



Modell	Version mit Schiene			
	A	B	C	D
ODAC.310.DT.250	1320 (51.97)	500 (19.69)	900 (35.43)	250 (9.84)
ODAC.310.DT.500	1820 (71.65)	1000 (39.37)	1400 (55.12)	500 (19.69)
ODAC.310.DT.750	2320 (91.34)	1500 (59.06)	1900 (74.8)	750 (29.53)
ODAC.310.DT.1000	2820 (111.02)	2000 (78.74)	2400 (94.49)	1000 (39.37)

Masse in mm (Zoll)

Technische Daten

Modelle ODAC 310	J EN-xx	JP EN-xxP	JN EN-xxN	JSx		
Messung						
Version	Standard	Profilmessung	"Narrow Beam" ⁷⁾	Dito mit Synchroeingang		
Messfeld M ¹⁾	310 mm					
Min. Objekt \varnothing	1 mm					
Abtastfrequenz Scans/s	Standard	1000		500		
	F-Version	2000		-		
Abtastgeschwindigkeit	606 m/s; F-Version: 1212 m/s			606 m/s		
Laserstrahlbreite ⁶⁾	8 mm			1.4 mm		
Wiederholpräzision (3 σ) bei Messdistanz D und Mittelwertbildungszeit (s)	250 mm	2.0 μ m (0.1 s)	1.0 μ m (1 s)	3.0 μ m (0.1 s) 1.5 μ m (1 s)		
	500 mm	2.5 μ m (0.1 s)	1.2 μ m (1 s)	3.7 μ m (0.1 s) 1.8 μ m (1 s)		
	750 mm	3.0 μ m (0.1 s)	1.5 μ m (1 s)	4.5 μ m (0.1 s) 2.2 μ m (1 s)		
	1000 mm	3.5 μ m (0.1 s)	1.7 μ m (1 s)	5.0 μ m (0.1 s) 2.5 μ m (1 s)		
Messabweichung zentrisch bei	250 mm	$\pm 25 \mu$ m				
	500 mm	$\pm 32 \mu$ m				
	750 mm	$\pm 40 \mu$ m				
Messdistanz D ²⁾	1000 mm	$\pm 45 \mu$ m				
Messabweichung Messzone ³⁾	1.25 x Wert Messabweichung zentrisch (ODAC 310xxP: 1.5 x Wert Messabweichung zentrisch)					
Messzone (Breite x Höhe)	200 x 300 mm	400 x 300 mm	200 x 300 mm	siehe J/JP/JN		
Auflösung ⁴⁾	1 μ m					
Lichtquelle ⁵⁾	HeNe Laser, Laserklasse 2 (Gerät)					
Messarten (siehe Seite 1)	1, 2, 3, 4, 5			1, 6, 7		
Schnittstellen / Anschlüsse						
Modell ODAC 310	EN-RSx	EN-DPx	EN-ENx	EN-PNx	EN-Elx	Jx
Service Schnittstelle	Ethernet TCP/IP, RJ45 10/100BaseT, galvanisch getrennt					Nur J-Schnittstellen
Host Schnittstelle	RS-232/-422/-485, D-sub. Stecker 9pol/m, galvanisch getrennt	Profibus DP (RS-485), D-sub. Stecker 9pol/w, galvanisch getrennt	Ethernet TCP/IP, 2 x RJ45 10/100BaseT, galvanisch getrennt	Profinet IO, 2 x RJ45 10/100BaseT, galvanisch getrennt	EtherNet/IP, 2 x RJ45 10/100BaseT, galvan. getrennt	zu Zumbach Prozessoren: USYS 20, USYS 200, USYS IPC 1e, USYS IPC 2e, CI 1J/EN-RS/-DP/-EN/ -PN/-EI.
Datenrate max. Standard	333/s	63/s	333/s	63/s	125/s	JSx-Schnittstellen via Synchrobox CI 2/3JS/1J zu den Zumbach Prozessoren.
Datenrate max. F-Version	333/s	125/s	333/s	125/s	200/s	
Datenrate max. N-Version	167/s	63/s	167/s	63/s	63/s	
LOC Schnittstelle	Nur für Zumbach Lokalanzeige LOC 01					
I/F Schnittstelle	Anschluss eines externen Interfaces (z.B. AI4-R) oder verwendbar als Digitaleingang für Längendetektor (z.B. Näherungsschalter nach EN 60947-5-6, NAMUR)					Datenrate max. 63/s.
Fensterverschmutzungsindikator	Blinkende LED am Messkopf (Relaisausgang 30 VAC/VDC, 0.5 A als Option)					
LED Service Schnittstelle	Anzeige von Verbindung und Datenverkehr					
LED Host Schnittstelle	Anzeige von Datenverkehr	Anzeige von Datenverkehr und Fehler	Anzeige von Verbindung und Datenverkehr	Anzeige von Verbindung, Datenverkehr, Systemfehler und Busfehler	Anzeige von Verbindung, Datenverkehr, Modulstatus, Netzwerkstatus	
Energieversorgung Sender						
Netzspannung	115/230 VAC umschaltbar					
Toleranz	$\pm 10 \%$					
Netzfrequenz	50/60 Hz					
Betriebsbereich	47-63 Hz					
Leistung	40 VA					
Energieversorgung Empfänger						
Netzspannung	100-240 VAC					
Betriebsbereich	85-265 VAC typisch					
Netzfrequenz	50/60 Hz					
Betriebsbereich	47-63 Hz typisch					
Leistung	20 VA					
Einsatzbedingungen / Diverses						
Umgebungstemperatur	Betrieb: 0...45° C, Transport / Lagerung: -20...50° C					
Max. Luftfeuchtigkeit	95% (nicht kondensierend)					
Höhe	0...3000 m über Meer					
Schutzart	Gehäuse IP 65, Anschlussplatte IP 40					
Gewicht	Sender: 21.5 kg, Empfänger: 13.5 kg, Schiene kurz (DT250): 18 kg					

¹⁾ M ist die Messfeldhöhe. In der Praxis ist der grösste messbare Objektdurchmesser gleich Messfeldhöhe minus Lageunsicherheit.

²⁾ Gilt für Messobjekt- \varnothing grösser als "Min. Objekt \varnothing " und kleiner als 95% von "Messfeld M". Das Zentrum des Messobjektes befindet sich bei "Messdistanz D" sowie in der Mitte des "Messfeldes M".

³⁾ Die vermessenen Messobjektkanten müssen sich innerhalb dieser Messzone befinden. Das Zentrum dieser Messzone befindet sich bei der "Messdistanz D" sowie in der Mitte des "Messfeldes M".

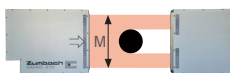
⁴⁾ Systemauflösung, d.h. kleinster praktischer Wert für die letzte Stelle der Anzeige (einstellbar).

⁵⁾ Die maximale Austrittsleistung der Laser ist aus den Sicherheitsbestimmungen ersichtlich.

⁶⁾ Gemessen in der Messebene, inkl. seitlicher Jitter (Schwanken) der Scans.

⁷⁾ Die xxN Ausführung (Narrow Beam) wird bei stark unebenen Messobjektflächen, zur Konturvermessung sowie zur Erkennung von Oberflächenfehlern (Knoten & Einschnürungen) empfohlen.

⁸⁾ Konformität nicht durch UL überprüft.



Bestellinformation

Für eine schnelle Bestellungsabwicklung bitte folgende Angaben machen:

1 Modell: **ODAC 310Jx, -JSx oder ODAC 310EN-RSx, -DPx, -ENx, -PNx, -Elx**
Versionen: Standard, P (Profilmessung), N (Narrow Beam), K (Komponente, ohne Schiene) bestimmt die Messdistanz D (siehe Seite 3), F (Fast, mit hoher Scanfrequenz)

2 Verbindungskabel

2a Die Verbindung zwischen **ODAC 310EN-RS** und dem übergeordneten System erfolgt durch den Kunden (via serieller Schnittstelle).

2b Für **ODAC 310EN-DP**, erfolgt die Verbindung zum übergeordneten System mit dem Signalkabel A13 252 0150.

2c Bei der Ethernet-Ausführung **ODAC 310EN-EN/-PN/-EI**, erfolgt die Verbindung vom Messkopf zum kundenseitigen Ethernet-Anschluss mit einem Standard Patch-Kabel RJ45.

2d Länge des Verbindungskabel zwischen **ODAC 310Jx** und dem Prozessor. Erhältliche Längen: 1, 2, 3, 5, 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50 m, jede 10 m bis 200 m, 220 m, 240 m. Längere Kabel auf Anfrage.

2e Für "K" Version (ohne Schiene): Länge des Verbindungskabels zwischen Sender und Empfänger. Erhältliche Längen: 1.5, 2, 3, 4, 5, 6, 8 m. Minimale Länge = 2 x Messdistanz D + 0.9 m. Artikelnummer: B.ODAC.821.32xxx.

3 Typ des Prozessors (Datenerfassungssystem), nur für **ODAC 310Jx**: USYS 20, USYS 200, USYS IPC 1e, USYS IPC 2e, CI 1J/EN-RS, CI 1J/EN-DP, CI 1J/EN-EN, CI 1J/EN-PN, CI 1J/EN-EI.

► Verlangen Sie entsprechende Datenblätter.



• Änderung der technischen Daten jederzeit vorbehalten

Schweiz: ZUMBACH Electronic AG, Postfach, CH-2552 Orpund, Tel. +41 (0)32 356 04 00, Fax +41 (0)32 356 04 30, E-Mail: sales@zumbach.ch
Benelux • China • Deutschland • Frankreich • Grossbritannien • Indien • Italien • Spanien • Taiwan • Tschechische Republik • USA

www.zumbach.com